

# Zur Eröffnung der Ausstellung **Kruscht, Glomb und alte Schätze**

am 18. Juni 2023,  
um 14 Uhr

**laden wir Sie und Ihre Freunde  
herzlich ein!**

Begrüßung:

**Dr. Jörg Schweikhardt,**

1. Vorsitzender des Heimatvereins Weissach u. Flacht e.V.

Grußwort:

**Jens Millow,** Bürgermeister der Gemeinde Weissach

Einführung in die Ausstellung:

**Susanne Kittelberger,** Leiterin des Heimatmuseums

## Heimatmuseum in Flacht

Leonberger Straße 2  
71287 Weissach

Telefon 07044/3210 9

<https://www.heimatmuseum-wf.de>

geöffnet

sonntags von 14 – 17 Uhr  
und nach Vereinbarung

Das Heimatmuseum befindet sich bei der Bushaltestelle Ortsmitte im Weissacher Ortsteil Flacht: Verbindungen nach Leonberg (S6 Stuttgart-Weil der Stadt) und Renningen (S60 Stuttgart-Böblingen).

Ausfahrt Rutesheim/Weissach der Autobahn 8 Stuttgart-Karlsruhe.



# **Kruscht, Glomb und alte Schätze**

Dachbodenfunde aus dem  
Heimatmuseum in Flacht

Bestandsausstellung  
abschließend mit Flohmarkt

**18.06.2023  
bis  
23.07.2023**



# Kruscht, Glomb und alte Schätze

Dachbodenfunde aus dem  
Heimatismuseum in Flacht

Dachböden haben etwas Magisches. Sie öffnen Fenster in die Vergangenheit und lassen uns in die Erinnerung abtauchen. Auf dem Dachboden des Heimatismuseums in Flacht hat sich jahrzehntelang angesammelt, was auf unterschiedlichsten Wegen ins alte Schulhaus gelangt ist.

Sammlungsgegenstände, die in der Dauerausstellung keinen Platz fanden, Dubletten und „Anfassobjekte“ für die Museumspädagogik, undokumentierte Bestände aus privaten Schenkungen, Haushalts-, Betriebs- und Werkstattauflösungen, Überbleibsel aus der alten Schule sowie Leihgaben, die nie mehr abgeholt wurden.

Für das Museum war der Dachboden Fundgrube und Depot zugleich. Leider ist er auch eine Brandlast. Deshalb muss er geräumt werden. Die Dachbodenauflösung ist für das Museum eine Herausforderung, aber auch eine Chance, sich für die Zukunft neu aufzustellen.

Flohmarkt-Termine:

22.07. und 23.07.2023 von 11 - 18 Uhr

Bestandsausstellung  
mit abschließendem  
Flohmarkt

Zu den Kernaufgaben eines Heimatismuseums gehört es, authentische Zeugnisse des kulturellen Lebens einer Gemeinde zu sammeln, zu dokumentieren, zu erforschen, zu konservieren, auszustellen, das Wissen darüber zu vermitteln und für künftige Generationen zu bewahren. Doch der Platz ist begrenzt. Was können wir in Zukunft noch sammeln? Wie soll sich das Museum weiter entwickeln? Es ist Zeit, uns diesen Fragen zu stellen.

Mit dieser Ausstellung gehen wir einen ersten Schritt. Bewusst zeigen wir nicht nur „alte Schätze“, sondern auch unseren „Kruscht“ und unser „Glomb“. Im Rahmen eines an den letzten beiden Ausstellungstagen öffnenden „Flohmarktes“ wollen wir uns davon trennen. Die Bevölkerung ist eingeladen, das ein oder andere liebenswerte Vintage-Stück gegen eine Spende mit nach Hause zu nehmen.

Der Erlös kommt der Pflege der Sammlung zu Gute.

